

Raisting ist auswärts dran

Luftpistolenteam ist in der 2. Bundesliga am Start

Raisting Der vorletzte Durchgang in der 2. Bundesliga Süd steht für das Luftpistolenteam der SG Raisting an. Am Sonntag, 4. Dezember, trifft das Ammersee-Team in Waldkirch auf Glattbach und Ebersdorf.

Noch ist der Klassenerhalt für die Raistingler nicht in trockenen Tüchern: Mit 6:8 Punkten liegt die SG zwar im Mittelfeld und hat eine gute Ausgangslage, doch noch ist alles möglich. Damit es diesmal keine Zitterpartie am Ende wird, sollte am Sonntag zumindest ein Sieg für die Raistingler rausspringen.

Im ersten Wettkampf treten die Raistingler gegen den Tabellenzweiten Glattbach an, der bislang erst eine Niederlage hatte hinnehmen müssen. Da dürfte es für die Raistingler schwer werden, zu punkten.

Anders sieht es in der zweiten Partie aus, dann ist der Gegner die punktgleiche SG Eberbach, die auf Rang acht direkt hinter Raisting platziert ist. Mit einem Sieg könnte die SG einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt machen. Auch, da zuvor Ebersdorf und Gastgeber Waldkirch II (ebenfalls 6:8 Punkte) zuvor gegeneinander antreten. Um 12.30 Uhr treten die Raistingler gegen Glattbach an, direkt im Anschluss, ab 14.45 Uhr findet die Partie gegen Ebersdorf statt. (mm)